

2 Hebegerät für Strukturglas



Bild: Sedak

2 EuroTech

Das für den Glasveredler Sedak gefertigte Vakuum-Hebegerät von EuroTech bewegt drei mal 14 Meter große, zehn Millimeter dicke und zirka drei Tonnen schwere Glaselemente. Der auf das Glas gegossene Kunststoffkleber bildet im Verbund mit den aus Montage- und Stabilitätsgründen aufgesetzten Metallkassetten über die gesamte Fläche hinweg eine für die Vakuumtechnik unvorteilhafte Noppenstruktur aus; eine mechanische Lösung lag näher. Die schließlich von EuroTech realisierte Vakuum-Applikation erwies sich für Sedak als praktischer und am Ende kostengünstiger. Bei der um bis zu 105 Grad schwenkbaren

Lösung setzt der Spezialist entlang der Quertraversen eines in Leichtbauweise gefertigten Tragrahmens 30 verstellbare, gelenkig und federnd gelagerte Sauger ein. Diese schaltet der Nutzer entweder einzeln per Hand oder über ein zentrales Bedientableau. Die maximale Lastaufnahme je Sauger beträgt in vertikaler Richtung 2.300 Newton bei 60 Prozent Vakuum. „Wir waren der Ansicht, dass diese sehr unebenen, großen und schweren Fassadenbauteile mit Saugtechnik nicht zu bewegen sind – bis uns EuroTech vom Gegenteil überzeugte“, sagt Andreas Wenninger, Leiter Anwendungstechnik bei Sedak.